

„Unser Ziel ist es, unsere Patienten dabei zu unterstützen, *Herz und Seele* in Einklang zu bringen.“

Prof. Dr. med. Christoph Herrmann-Lingen

#### Kontakt

Bitte sprechen Sie Ihren behandelnden Arzt oder eine Pflegekraft auf der Station an.

Die Gespräche finden entweder am Patientenbett oder in unseren Beratungsräumen statt.

#### Kontakt:

Universitätsmedizin Göttingen  
Herzzentrum Göttingen  
Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie  
Direktor: Prof. Dr. med. Ingo Kutschka  
Robert-Koch-Str. 40

37075 Göttingen  
Telefon: 0551-39-66001  
Fax: 0551-39-66002  
E-Mail: [thg@med.uni-goettingen.de](mailto:thg@med.uni-goettingen.de)



Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie

**Psychosomatische Unterstützung  
vor und nach Herzoperationen**





## Psychokardiologie im Herzzentrum

Jede Herzoperation stellt einen massiven Eingriff ins Leben dar, der uns nicht nur körperlich, sondern auch seelisch in unserem Lebensalltag betrifft.

Das Herzzentrum der Universitätsmedizin Göttingen ist führend in Psychokardiologie in Deutschland.

Die Direktoren der Klinik für Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie (Direktor: Prof. Dr. med. Ingo Kutschka) und der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (Direktor: Prof. Dr. med. Christoph Herrmann-Lingen) haben für Patienten mit Herzoperationen ein gemeinsames Unterstützungsangebot vereinbart.

## Warum Psychosomatik in der Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie?

Herzoperationen wie z. B. Bypass- oder Herzklappenoperationen und Einsatz von Herzunterstützungssystemen (z. B. LVAD) können zur starken seelischen Belastung der betroffenen Patienten und ihrer Angehörigen führen.

Vor und nach der Operation können Ängste oder das Gefühl der Abhängigkeit, Ohnmacht, Verzweiflung und des Ausgeliefertseins entstehen und gelegentlich zur Depression oder Angststörung führen.

In Studien zeigte sich, dass viele Patienten, die unter einem hohen emotionalen Stress leiden und mit negativen Erwartungen in die bevorstehende Operation gehen, von einem persönlichen psychosomatischen Unterstützungsangebot profitieren und sich nach der Operation schneller wieder gesund und vital fühlen.

## Was bieten wir an? Wie können wir Sie unterstützen?

Wir begleiten unsere Patienten mit entlastenden und unterstützenden Gesprächen auf verhaltenstherapeutischer und tiefenpsychologischer Basis. Bei Bedarf werden Angehörige und Familien mit einbezogen. Zusätzlich bieten wir Krisengespräche oder Entspannungsübungen an.

Gesprächsanlässe sind insbesondere Angst, Depression, Unruhe, Verwirrheitszustände, familiäre Belastung, verzögerter Genesungsablauf oder unerwartet auftretende Komplikationen.

## Für wen bieten wir psychosomatische Unterstützung an?

Jeder Patient unserer Klinik kann das psychosomatische Angebot in Anspruch nehmen.

Wichtig ist es die Stärken zu erkennen und für die Krankheitsbewältigung zu nutzen und Weichen für ein gesundes Leben nach der Operation zu stellen. Auch hier bieten wir gezielte Unterstützung an.



**Dr. med.  
Monika Sadlonova**

verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich der Psychiatrie, Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie. In diesem Rahmen erhielt sie eine umfassende Ausbildung in der organmedizinischen und psychosomatischen Behandlung von Herzpatienten. Sie verfügt über verhaltenstherapeutische und tiefenpsychologische Kompetenzen und Erfahrungen in der Anleitung von Entspannungsverfahren.